



SPD-Fraktion im Kreistag des Kreises Gütersloh

Herzebrocker Str. 140 33334 Gütersloh Telefon: 05241 85-1026 Fax: 05241 85-31051 E-Mail: spd@gt-net.de

Herrn Landrat
Sven Georg Adenauer
Kreishaus
Herzebrocker Str. 140
33334 Gütersloh

Liane Fülling
Fraktionsvorsitzende

Telefon: 05423 2324
Mobil: 0152 24490783
E-Mail: Liane.Fuelling@gmx.de
Internet: www.spd-kreisgt.de

Private Adresse:
Heuerkotten 17
33775 Versmold

13.01.2020

Antrag zum Kreisausschuss am 27. Januar 2020 zur Erstellung eines sozialpolitischen Gesamtgutachten zu den Folgen der Werkvertragsarbeit im Kreis Gütersloh.

Sehr geehrter Herr Adenauer,

die SPD-Fraktion im Kreistag Gütersloh stellt folgenden Antrag: Der Kreis Gütersloh gibt ein wissenschaftliches Gutachten in Auftrag, welches die sozialpolitischen und die damit verbundenen volkswirtschaftlichen Folgekosten der Werkvertragsarbeit im Kreis Gütersloh umfassend darstellt.

Ein solches „**Sozialpolitisches Gesamtgutachten zu den Folgen der Werkvertragsarbeit im Kreis Gütersloh**“, soll sich dabei an folgenden Punkten orientieren:

1. **Kurzfristige Folgekosten der Werkvertragsarbeit**, etwa Mehrbedarfe bei Kita-, Schul- und Sozialinfrastruktur durch den Zuzug der Arbeitskräfte, Mehrbedarfe bei städtischem Personal, etc.
2. **Mittelfristige Folgekosten der Werkvertragsarbeit**, etwa durch größere Herausforderungen bei der Integration, der Jugendhilfe, der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, dem sozialen Wohnungsbau, etc.
3. **Langfristige Folgekosten der Werkvertragsarbeit** durch die schweren körperlichen Tätigkeiten, etwa Frührenten oder Grundsicherung im Alter.

Für die Erstellung eines solchen Gutachtens beauftragt die Kreisverwaltung eine wissenschaftliche Einrichtung.

Begründung:

Der Kreis Gütersloh ist wirtschaftlich stark und kann seit vielen Jahren auf steigende Beschäftigungszahlen blicken. Die Arbeitslosenquote geht kontinuierlich zurück und liegt bei aktuell 3,9 % (Nov 19). Die gute Lage kann jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass einige Branchen im Kreis Gütersloh zwar erfolgreich wirtschaften und wachsen, dieses Wachstum aber zugleich teils erhebliche gesamtgesellschaftliche Risiken birgt. Vor allem die Folgen der Werkvertragsarbeit, die in einigen Branchen reguläre Arbeitsverhältnisse abgelöst hat, wirken sich in den Kommunen des Kreises Gütersloh deutlich aus. Eine volkswirtschaftliche Gesamtkostenrechnung soll diese Risiken identifizieren und eine langfristige Perspektive auf die aktuelle Diskussion um die Folgen der Werkvertragsarbeit bringen.

Für die Erstellung könnte man z.B. bei Ursula Mense-Petermann, Professorin für Arbeits- und Wirtschaftssoziologie an der Fakultät für Soziologie der Universität Bielefeld anfragen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'U. Mense-Petermann', with a large, stylized flourish extending to the right.

Vorsitzende der SPD-Kreistagsfraktion